

Donnerstag, 25. Februar 2021

Kneten macht Spaß, fördert die Sinne, schult die Feinmotorik und die Wahrnehmung: Während die Kinder die Knete ziehen, drücken, platt machen und zu neuen „Figuren“ falten, werden ganz schön viele Nerven geschult. Außerdem werden Muskeln in Fingern und Händchen trainiert.



Wie fühlt sich die Knete an, wenn sie ganz platt, zerrupft oder kugelig ist?

Mit Hilfe der Werkzeuge können die Kinder die Knete verformen. Sie staunen und sind stolz über ihr Erschaffenes um es im nächsten Moment gleich wieder zu verändern.

Mit dem Heber kann man auch Abdrücke machen.



Ich möchte den Piekser haben!



Früh übt sich. Die Knete ist ein sehr interessantes Spielzeug.



Diese kleinen Schneeglöckchen inspirierten uns heute zu unserem neuen Frühlingslied. „Schneeglöckchen kling“.

Wir singen es nun jeden Tag. (Text hängt aus.)

